



CONSUS

HERBIZID

-  **Vorlauferherbizid zur Bekämpfung von Ungräsern und Unkräutern**
-  **Bewährt im Ackerbau, Gemüsebau und Zierpflanzenbau**
-  **Einsatz auch in Sonnenblumen möglich**

Wirkungsweise und -spektrum

Das Phenoxy-Anilin Aclonifen wird von Ungräsern und Unkräutern beim Durchwachsen des Herbizidfilms an der Bodenoberfläche aufgenommen. Die Wirkstoffaufnahme erfolgt vornehmlich über den Spross teil der Keimpflanzen. Sie werden chlorotisch, bleiben im Wachstum zurück und sterben schließlich ab. Der Herbizidfilm darf durch mechanische Bodenbearbeitung nicht zerstört werden, weil sonst die Unkrautwirkung negativ beeinflusst wird.

Wirkstoff	600 g/l Aclonifen	
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)	
Wirkungsmechanismus HRAC/WSSA	F3	
Bienenschutz	Nicht bienengefährlich (B4)	
Parallelimport Zul.-Nr. Sparta Research Ltd.	034145-00/020	
Verkaufsgebinde	4 x 5 l	

Kulturen und Stadium	Schaderreger	Aufwandmenge und Anwendungszeitpunkt
Kartoffel, Ackerbohne, Futtererbse, Sonnenblume BBCH 00–08	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Einjährige zweikeim- blättrige Unkräuter	Maximal eine Anwendung in der Kultur bzw. je Jahr Vor dem Auflaufen: 4,0 l/ha in 200–400 l/ha Wasser

Genaue, bzw. weitere Anwendungsvorschriften entnehmen Sie bitte dem derzeit gültigen Etikett. Diese können sich ohne Vorankündigung ändern. Bitte beachten Sie aktuelle Bekanntmachungen und informieren Sie sich ggf. auf der Internetseite des Zulassungsinhabers oder beim BVL (<http://www.bvl.bund.de/psmdb>)

Referenzprodukt: Bandur® ist eine registrierte Marke der Bayer CropScience Deutschland GmbH